

Beschluß(Resolutions)antrag

der Landtagsabgeordneten Erika Stubenvoll (SPÖ), Kurt Wagner (SPÖ), Brigitte Schwarz-Klement (FPÖ), Mag. Franz Karl (ÖVP), Jutta Sander (GRÜNE) und GenossInnen betreffend barrierefreie Benützung von PKW-Einstellplätzen und Garagen, eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtags am 27. Juni 1996.

Um auch körperbehinderten und alten Menschen, sowie Familien mit Kindern eine barrierefreie Benützung von PKW-Einstellplätzen und Garagen sicherzustellen, sollen bei der Errichtung derartiger Anlagen die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß § 36 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Landtags für Wien nachfolgenden

Beschluß(Resolutions)antrag:

Magistratsdirektion der 1. DZ
3040 BILANZ
des Bürgermeisters
27 JUN 1996

Der Wiener Landtag wolle beschließen:

3629/LAT/96

Der Magistrat wird beauftragt, geeignete Veranlassungen zu treffen, um folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Alle Zugänge zu PKW-Einstellplätzen und Garagen sind barrierefrei (stufenlos), mit ausreichenden Durchgangsbreiten und leichter Bedienung der Türen (Schleusenzugang und dergleichen), sowie durch Ausführung eines entsprechenden Aufzuges, der alle Ebenen anbindet, herzustellen.
- Eine ausreichende Anzahl von Behindertenstellplätzen, die gleichzeitig auch als Frauenparkplätze benützt werden können, sind herzustellen.
- Bei Garagenbauten, die im öffentlichen Bereich bzw. im öffentlichen Interesse errichtet werden, ist in dem Gebäudekomplex ein öffentlich zugängiges Behinderten-WC einzuplanen.
- Sollten im Zuge von Garagenbauten, die im öffentlichen Bereich bzw. im öffentlichen Interesse errichtet werden und Oberflächengestaltungen notwendig werden, sind die gesamten baulichen Maßnahmen im Oberflächenbereich barrierefrei herzustellen.

Erika Stubenvoll Kurt Wagner
 Franz Karl
 Brigitte Schwarz-Klement
 Jutta Sander